

Das Deutsche Jugendinstitut e.V., ein außeruniversitäres, sozialwissenschaftliches Forschungsinstitut in **München**, sucht zum 01.10.2018, zunächst befristet bis 30.09.2020, in der Abteilung Kinder und Kinderbetreuung, Fachgruppe Lebenslagen und Lebenswelten von Kindern, im Projekt „Mediennutzung und Medienerziehung in der frühen Kindheit“, Ihre Unterstützung als

wissenschaftlicher Referent m/w

39 Wochenstunden

Ihre Aufgaben:

- Systematische Beobachtung relevanter Entwicklungen und medienwissenschaftlicher Diskurse im Bereich der Kindermedienforschung
- Erarbeitung von Konzepten zur familialen und institutionellen Medienerziehung in der frühen Kindheit
- Vorbereitung, Durchführung und Auswertung einer standardisierten Elternbefragung zur familialen Medienerziehung und zu Einstellungen hinsichtlich der institutionellen Medienerziehung
- Generierung weiterer Forschungsideen auf Basis der Ergebnisse der Befragung
- Erstellung von Präsentationen und Publikationen zum Forschungsthema unter Verwendung komplexer wissenschaftlicher Methoden

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes sozialwissenschaftliches Hochschulstudium (Medien-)Psychologie, (Medien-)Pädagogik, Soziologie, Kommunikationswissenschaften) mit überdurchschnittlichem Diplom-, Master- oder vergleichbarem Abschluss
- Fundierte Kenntnisse im Bereich der Kinder- und Jugendmedienforschung, nachgewiesen durch Promotion oder entsprechende eigene Forschungserfahrung
- Sehr gute Kenntnisse und Erfahrung in der empirischen Sozialforschung, insbesondere fundierte quantitative Methodenkenntnisse
- Fähigkeit, komplexe wissenschaftliche Sachverhalte anschaulich und transparent darzustellen
- Erfahrung mit der Konzeption von Projekten und dem Verfassen von Projektanträgen
- Eigenständiger Arbeitsstil, Teamfähigkeit und Bereitschaft zur internen und externen Kooperation

Anstellung und Vergütung richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-Bund) und entsprechen der Entgeltgruppe 14. Dienort ist München. Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Für fachliche Auskünfte wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Bernhard Kalicki, Tel. 089 62306-204.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **20.08.2018** unter Angabe der **Kennziffer 67/2018** vorzugsweise per E-Mail in einer PDF-Datei inklusive aller Anlagen (max. 10 MB) an: **bewerbungen@dji.de**.